

Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Videoüberwachung



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:
GP JOULE GmbH, Cecilienkoog 16, 25821 Reußenköge
Telefon: + 49 4671 6074 0, E-Mail: info@gp-joule.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:
Ann-Katrin Meißner, Meißner Datenschutz GmbH, Markt 31, 25821
Bredstedt; Telefon: + 49 4671 93 10 31, E-Mail: dsb@mds.legal

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
Zwecke: Prävention und Aufdeckung / Aufklärung von Straftaten;
Wahrung des Hausrechts; Schutz des Eigentums; Wahrnehmung von
Verkehrssicherungspflichten; Identifizierung von Besuchern
Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO

berechtigte Interessen, die verfolgt werden:
betriebliche Interessen (Prävention, Aufdeckung und Aufklärung von
Straftaten; Wahrung des Hausrechts; Schutz des Eigentums und
Wahrnehmung von Verkehrssicherungspflichten; Identifizierung von
Besuchern)

Speicherungsdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:
72 Stunden. In begründeten Einzelfällen werden Aufzeichnungen
länger aufbewahrt und nach Erfüllung des Zwecks gelöscht.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten:
Im Falle der Verwertung als Beweismittel können die
Aufzeichnungen an die zuständigen Behörden, Gerichte oder andere
Verfahrensbeteiligte weitergegeben werden. Eine Datenübermittlung
an Drittländer findet nicht statt.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Schleswig-Holstein ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24103 Kiel.

Keine automatisierte Entscheidungsfindung: Die Videoaufnahmen werden nicht für automatisierte Entscheidungsfindung oder biometrische Auswertungen verwendet.